

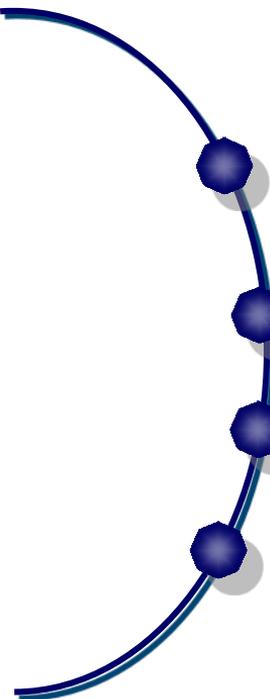


Präventivmedizin & Hygiene: Öffentlich-rechtliche Aufgaben des Sanitätsdienstes der Bundeswehr



BUNDESWEHR

Agenda



Vorstellung Überwachungsstellen für öffentlich-rechtliche Aufgaben des Sanitätsdienstes der Bundeswehr (ÜbwStÖffRechtIAufgSanDtBw)

Rechtliche Einordnung der Aufgabengebiete

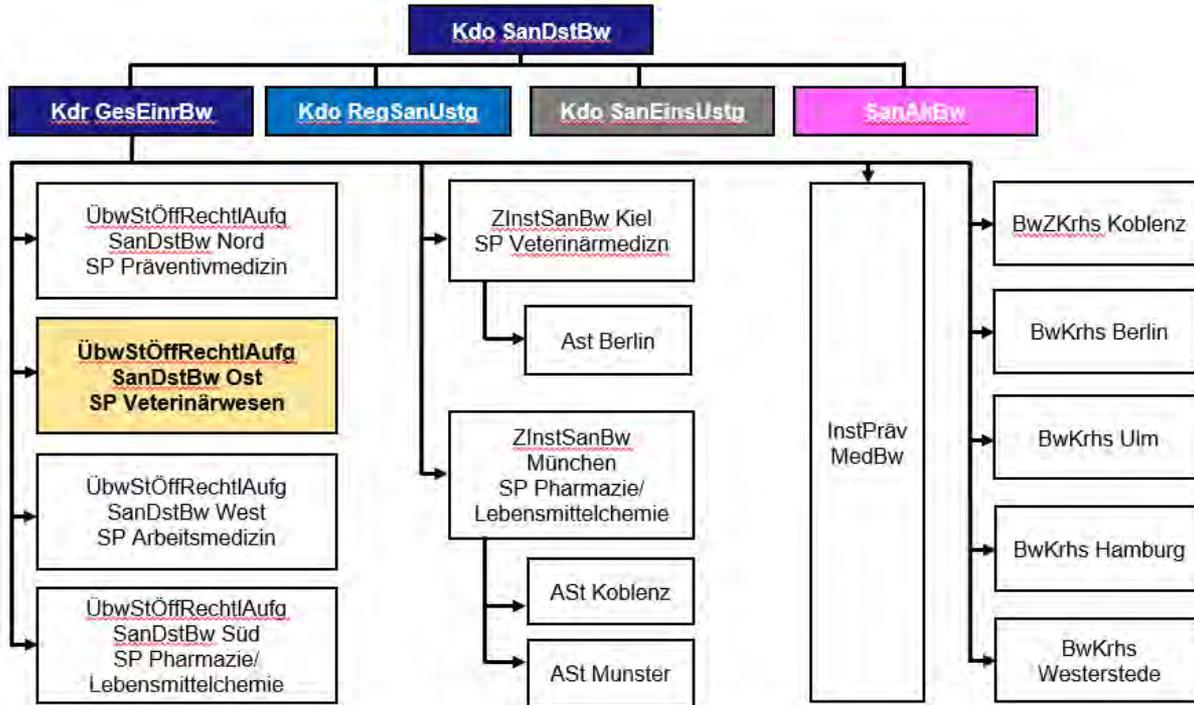
Beispiele aus der Praxis

Ihre Fragen / Diskussion

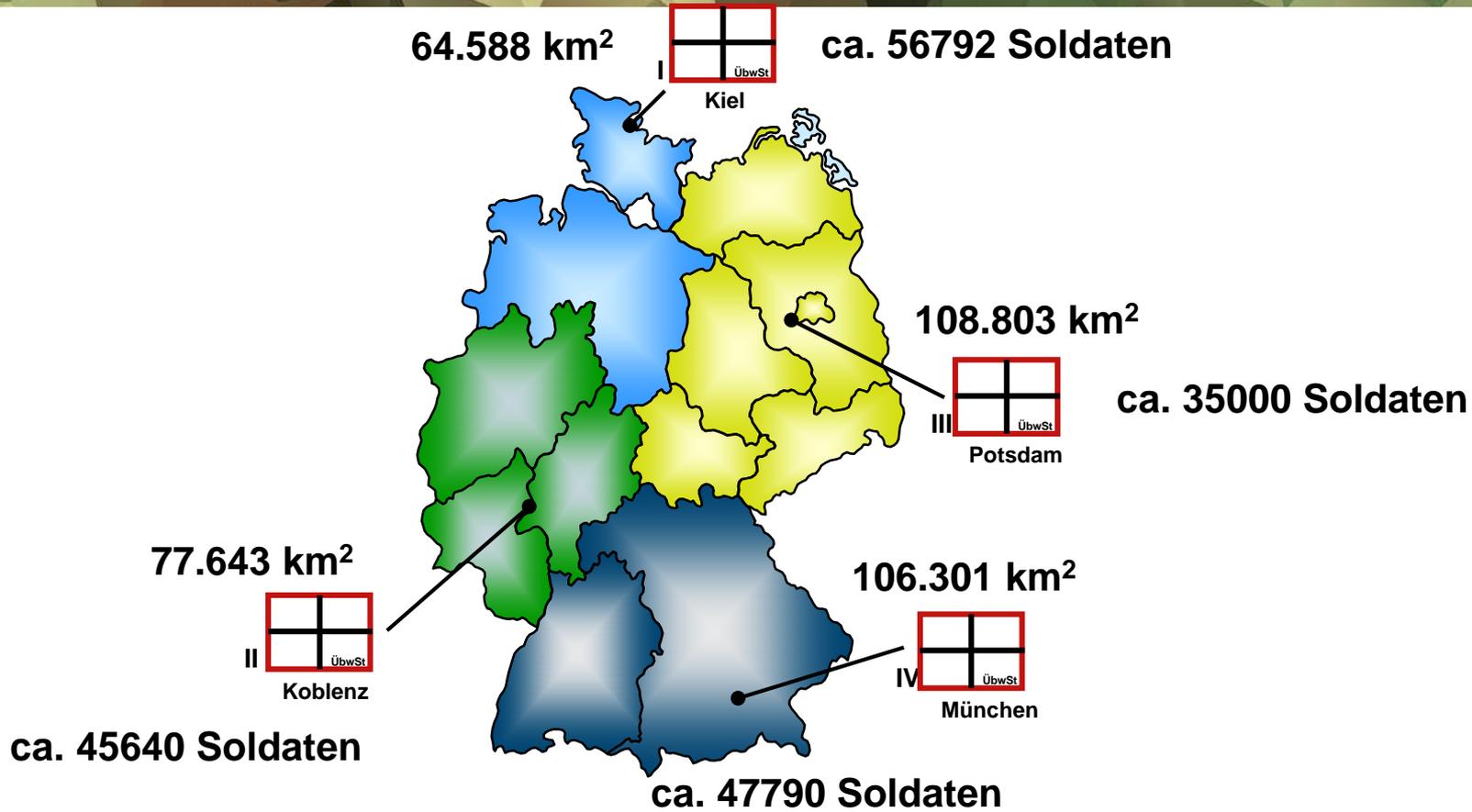
Die Überwachungsstellen für öffentlich-rechtliche Aufgaben des Sanitätsdienstes der Bundeswehr sind mit ihren Abteilungen, **Präventivmedizin und Hygiene, Arbeitsmedizin, Veterinärwesen, Lebensmittelchemie und Pharmazie**, für die Wahrnehmung der öffentlich-rechtlichen Überwachungsaufgaben auf den Gebieten des Gesundheits- und Verbraucherschutzes sowie des Veterinärwesens zuständig.

Standorte in
Kiel, Potsdam, München und Koblenz

Eingruppierung der ÜbwSt im Sanitätsdienst der Bundeswehr



Verantwortungsbereiche



Erreichbarkeiten

ÜbwSt Nord – Abteilung I

Tel.: 0431 5409 1391

(24h): 0173 8872387

E-Mail: UebwStOeRANordAbtlPraevMedHyg@bundeswehr.org

Zuständig für Dienststellen in den Bundesländern Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein und Niedersachsen, seegehenden Einheiten und Verbänden, Auslandsdienststellen und Einsatzkontingente, einsatzgleiche Verpflichtungen und Übungen (abweichende Regelung bei einzelnen Kontingenten)

ÜbwSt Ost – Abteilung I

Tel: 0331 5861 213

(24h): 0175 2638750

E-Mail: UebwStOeRAOstAbtlPraevMedHyg@bundeswehr.org

Zuständig für Dienststellen in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern (außer seegehende Einheiten und Verbände), Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Kontaktdaten

ÜbwSt Süd – Abteilung I

Tel.: 089 1249 6615

(24h): 089 1249 6601

E-Mail: UebwStOeRASuedAbtIPraevMedHyg@bundeswehr.org

Zuständig für Dienststellen in den Bundesländern Baden-Württemberg und Bayern

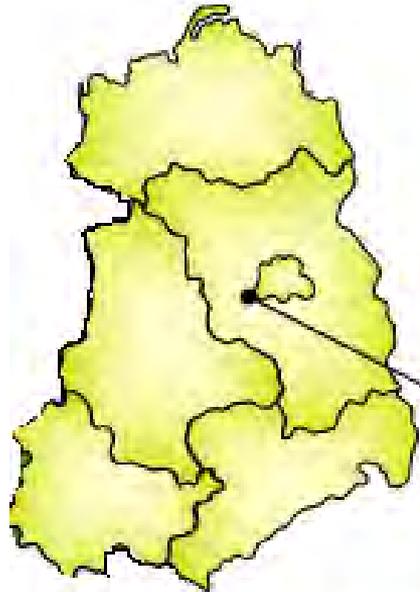
ÜbwSt West – Abt I

Tel.: 0261 896 67119

(24h) 01722553035

E-Mail: UebwStOeRAWestAbtIPraevMedHyg@bundeswehr.org

Zuständig für Dienststellen in den Bundesländern Hessen, Nordrhein-Westfalen,
Rheinland-Pfalz und Saarland



108.803 km²



ca. 35000 Soldaten

Zuständigkeit für die Bundesländer

- Berlin
- Brandenburg
- Mecklenburg-Vorpommern
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Thüringen

Einrichtungen/Anlagen im Überwachungsbereich der ÜbwSt Ost Abteilung I Präventivmedizin/Hygiene

- 1 Krankenhaus (Bundeswehrkrankenhaus Berlin)
- 3 Facharztzentren (Erfurt+Leipzig+Rostock)
- 3 SanUstgZ (Berlin; Erfurt; Neubrandenburg)
- 29 SanVersZ (+7 Außenstellen)
- 15 Schwimmhallen
- 4 KiTa`s
- 142 Trinkwasser-Versorgungsanlagen
- Unterkünfte
- Saunen
- Friseurstuben
-

Sanitätsunterstützungszentren (SanUstgZ)



Sanitätsversorgungszentren (SanVersZ)

Berlin

- Beelitz
- Berlin-Gatow
- Berlin-Mitte
- Berlin-Kladow
- Burg
- Gardelegen
- Schönewalde
- Schwielowsee
- Storkow
- Strausberg

Erfurt

- Bad Frankenhs.
- Bad Salzungen
- Delitzsch
- Dresden
- Frankenberg
- Gera
- Gotha
- Leipzig
- Marienberg
- Sondershausen
- Weißenfels

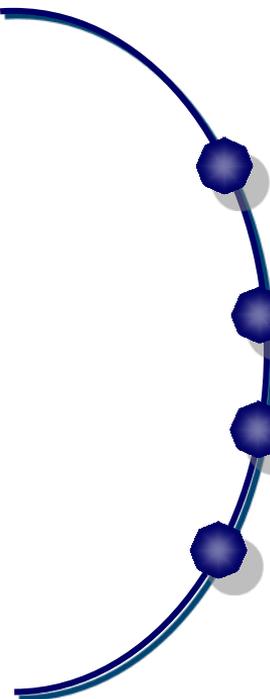
Neubrandenburg

- Bad Sülze
- Hagenow
- Havelberg
- Kramerhof
- Laage
- Prenzlau
- Rostock
- Torgelow

Personal Abt I

DP-Bezeichnung	DP besetzt (ja/ nein)	Umfang
A 15 AbtLtr I (FA ÖGW)	Ja	100 %
A 15 (FA ÖGW)	Nein	--
A 15 FachAufg Eins (FA Hyg/UmweltMed bzw. ÖGW)	Ja	100%
MedDir FA ÖGW (A15)	Nein	--
A 13/A14 DPÄK	Nein	--
A 9MZ GesAufs	Ja	100%
A 9M GesAufs	Ja	100%
RAI GesAufs (A9M)	Nein	--

Agenda



Vorstellung Überwachungsstellen für öffentlich-rechtliche Aufgaben des Sanitätsdienstes der Bundeswehr (ÜbwStÖffRechtlAufgSanDStBw)

Rechtliche Einordnung der Aufgabengebiete

Beispiele aus der Praxis

Ihre Fragen / Diskussion

Die Bundesregierung kann mit
Zustimmung des Bundesrates
allgemeine Verwaltungsvorschriften
erlassen.



Allgemeine Verwaltungs-

Infektionssch-

über die Zusammen-

und der Sanit-

(Verwaltungs-

Gesundheitsämter

Einheiten der Bundeswehr

der Bundeswehr - IfSGBw-VwV)

am 9. Januar 2002

(BAnz. S. 1188)

Wenngleich diese Verwaltungsvorschrift nicht offiziell außer Kraft gesetzt wurde, so ist anzunehmen, dass sie keine Gültigkeit mehr besitzt, da sie sich auf Gesetze bezieht, die aktuell überarbeitet wurden (§70 IfSG gibt es nicht mehr).

Infektionsschutzgesetz: Vollzug durch die Bundeswehr

Aufgrund des **§ 54a Infektionsschutzgesetzes** vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom **22. November 2021** obliegt der Vollzug des Infektionsschutzgesetzes den zuständigen Stellen der Bundeswehr, soweit er betrifft: ...



§ 54a Vollzug durch die Bundeswehr

(1) Den zuständigen Stellen der Bundeswehr obliegt der Vollzug dieses Gesetzes, soweit er betrifft:

1. Angehörige des Geschäftsbereiches des Bundesministeriums der Verteidigung während ihrer Dienstausbübung,
2. Soldaten außerhalb ihrer Dienstausbübung,
3. Personen, während sie sich in Liegenschaften der Bundeswehr oder in ortsfesten oder mobilen Einrichtungen aufhalten, die von der Bundeswehr oder im Auftrag der Bundeswehr betrieben werden,
4. Angehörige dauerhaft in der Bundesrepublik Deutschland stationierter ausländischer Streitkräfte im Rahmen von Übungen und Ausbildungen, sofern diese ganz oder teilweise außerhalb der von ihnen genutzten Liegenschaften durchgeführt werden,
5. Angehörige ausländischer Streitkräfte auf der Durchreise sowie im Rahmen von gemeinsam mit der Bundeswehr stattfindenden Übungen und Ausbildungen,
6. Grundstücke, Einrichtungen, Ausrüstungs- und Gebrauchsgegenstände der Bundeswehr und
7. Tätigkeiten mit Krankheitsregem im Bereich der Bundeswehr.

(2) Die Aufgaben der zivilen Stellen nach dem 3. Abschnitt bleiben unberührt. Die zivilen Stellen unterstützen die zuständigen Stellen der Bundeswehr.

(3) Bei Personen nach Absatz 1 Nummer 1, die sich dauernd oder vorübergehend außerhalb der in Absatz 1 Nummer 3 genannten Einrichtungen aufhalten und bei Personen nach Absatz 1 Nummer 2, sind die Maßnahmen der zuständigen Stellen der Bundeswehr nach dem 5. Abschnitt im Benehmen mit den zivilen Stellen zu treffen. Bei Differenzen ist die Entscheidung der zuständigen Stellen der Bundeswehr maßgebend.

(4) Bei zivilen Angehörigen des Geschäftsbereiches des Bundesministeriums der Verteidigung außerhalb ihrer Dienstausbübung sind die Maßnahmen der zivilen Stellen nach dem 5. Abschnitt im Benehmen mit den zuständigen Stellen der Bundeswehr zu treffen.

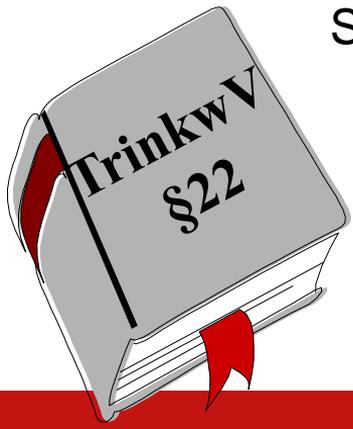
(5) Absatz 1 Nummer 4 und 5 lässt völkerrechtliche Verträge über die Stationierung ausländischer Streitkräfte in der Bundesrepublik Deutschland unberührt.

Trinkwasserverordnung – TrinkwV- §22

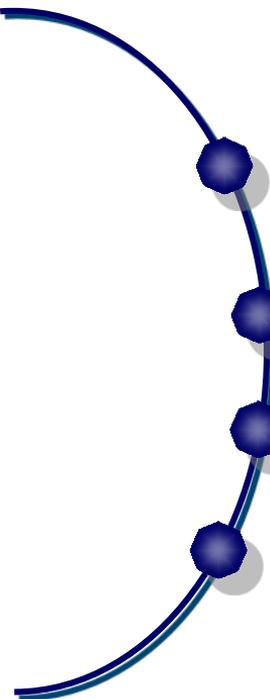
Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV)

§ 22 Vollzug im Bereich der Bundeswehr

Der Vollzug dieser Verordnung obliegt im Bereich der Bundeswehr sowie im Bereich der auf Grund völkerrechtlicher Verträge in der Bundesrepublik Deutschland stationierten Truppen den zuständigen Stellen der Bundeswehr.



Agenda



Vorstellung Überwachungsstellen für öffentlich-rechtliche Aufgaben des Sanitätsdienstes der Bundeswehr (ÜbwStÖffRechtlAufgSanDStBw)

Rechtliche Einordnung der Aufgabengebiete

Beispiele aus der Praxis

Ihre Fragen / Diskussion



Beispiele der infektionshygienischen
Überwachung durch ÜbwSt Ost Abt I
gem. §23 (6) + (6a) IfSG







Hand hygiene instructions and other notices on the left wall.

Unreine Seite

Tristel
The Wipe System

Reine Seite

Hand hygiene instructions and other notices on the right wall.

Hand hygiene instructions on the right wall.

Hand hygiene instructions on the right wall.















Beispiele der infektionshygienischen
Überwachung durch ÜbwSt Ost Abt I
gem. §36 (1)+(2) IfSG











Parkplatz

45





Beispiele der infektionshygienischen
Überwachung durch ÜbwSt Ost Abt I
gem. §37 (3) IfSG



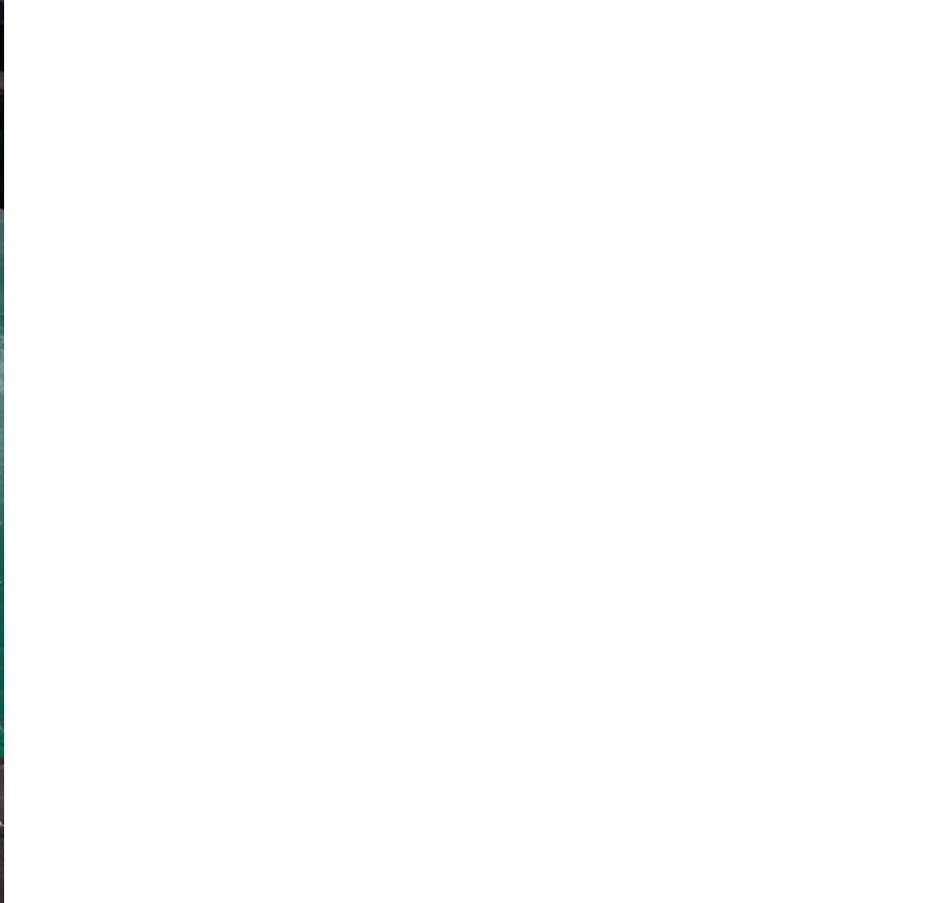












Ihre Fragen

Jörg Reimuth
Oberstabsfeldwebel

Überwachungsstelle für öffentlich-rechtliche
Aufgaben des SanDstBw Ost
Kaiser-Friedrich-Straße 49-61

14469 Potsdam

Tel.: +49(0)331 5861 213

Fax: +49(0)331 5861 206

E-Mail: joergreimuth@bundeswehr.org